



17.03. – 19.03.2010, Nürnberg
31.05. – 02.06.2010, Düsseldorf

i-Plant Campus

Cyber-Sicherheit in der Produktion

Seminarziel	Kennenlernen der Sicherheitsrisiken in einem TCP/IP-basierten Produktionsnetz inklusive der Schwachstellen gängiger Hardware- und Softwarekomponenten. Analyse und Behebung von Sicherheitslücken im eigenen Netzwerk.
Hintergrund	Wenn Sie für die Verfügbarkeit und Störsicherheit einer hoch automatisierten Produktionseinrichtung mit hohem Vernetzungsgrad verantwortlich sind, könnte dies das wichtigste Seminar sein, das Sie je besucht haben. Die große Mehrzahl der Betriebe mit hohem Automatisierungsgrad und vernetzten Systemkomponenten ist völlig unzureichend gegen IT-Sicherheitsrisiken geschützt. Dies obwohl die möglichen Schäden weit gravierender sind als in der Office-IT: Sie reichen über Sach- und Umweltschäden bis zu Personenschäden. Lassen Sie sich von anerkannten Experten mit besten Kenntnissen von Automatisierungstechnik und produktionsnaher IT erklären, wo die wirklichen Risiken liegen und welche Schutzmaßnahmen geboten sind. Tun Sie etwas, bevor es auch bei Ihnen zu IT-bedingten Störfällen kommt.
Themen	<ul style="list-style-type: none">• Was ist Cyber-Sicherheit, und was soll geschützt werden? Warum ist Cyber-Sicherheit in der Produktion grundverschieden von der Office-IT?• Warum besteht hinsichtlich der tatsächlich relevanten Bedrohungen ein völlig falsches Bild?• Wie funktionieren Sniffer, Scanner, DoS-Attacken, Spoofing, ARP Poisoning, Man-in-the-middle-Angriffe, und was bewirken sie im Produktionsnetz?• Können SPSen und Leitsysteme durch "falsche" Datenpakete vom Netzwerk abstürzen? Wie funktionieren unmittelbare Prozessmanipulationen per Netzwerkzugriff?• Warum und wie müssen OPC-Server abgesichert werden?• Wie macht man Fernwartungszugänge sicher?• Wie funktionieren Firewalls, und wie wird ein Produktionsnetz am besten segmentiert?• Wie kann man durch eine Risikobewertung feststellen, welche Schutzmaßnahmen sachlich geboten und betriebswirtschaftlich sinnvoll sind?• Was gehört in eine Sicherheitsrichtlinie (Policy) für die Produktion?• Welche Standards und Best Practices gibt es für die Industrial Cyber Security?• Wie sieht die haftungsrechtliche Situation im Schadensfall aus?
Teilnehmer	Anlagenplaner, Instandhalter, Qualitätssicherer, Prozessverantwortliche, Administratoren und Führungskräfte aus der Prozessindustrie, Diskreten Fertigung und Lagerlogistik
Voraussetzungen	Grundkenntnisse der Industrieautomation und der TCP/IP-Netzwerktechnik. Bringen Sie Ihr Notebook mit. Es finden Technikdemonstrationen "am lebenden Objekt" statt, inklusive SPS-Manipulation und Konfiguration von Industrie-Firewalls.
Max. Teilnehmer	16
Zeiten	Erster und zweiter Tag: Beginn 9:00 Uhr, Ende 17:00 Uhr; dritter Tag: Beginn 9:00 Uhr, Ende 15:00 Uhr
Preis und Anmeldebedingungen	1.550 Euro pro Teilnehmer (zzgl. MwSt); Rabatte ab dem 3. Teilnehmer derselben Firma. Bei Stornierung der Anmeldung bis zu 14 Tage vor Seminarbeginn fallen Stornogebühren von 50 Euro an. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Preis zu entrichten.
Leistungen	Seminar, Pausengetränke, Mittagessen, Schulungsunterlagen, Teilnahmezertifikat.
Rückfragen	Langner Communications GmbH, Z. Hd. Janet Müller, Foßredder 12, D-22359 Hamburg Tel. 040-609011-10 • Fax 040-609011-11 • Email: jm@langner.com

Anmeldung

Bitte ausdrucken und faxen an 040-609011-11

Wenn Sie mehrere Teilnehmer anmelden möchten, kopieren Sie dieses Formular bitte

Zum Seminar Cyber-Sicherheit in der Produktion melde ich mich verbindlich an.
Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Gewünschter Termin (bitte ankreuzen):

17. März - 19. März 2010, Nürnberg
31. Mai - 02. Juni 2010, Düsseldorf
- Bitte bieten Sie mir dieses Seminar als Inhouse-Seminar an.

Ihre persönlichen Angaben:

Name _____

Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

Email _____

Unterschrift _____

- ✘ Die Seminargebühren sind in voller Höhe vor Veranstaltungsbeginn zu entrichten. Sie erhalten eine Rechnung.**
- ✘ Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis zu zwei Wochen vorher abzusagen. Eventuell bereits bezahlte Seminargebühren werden in diesem Fall zurückgezahlt.**
- ✘ Bei Stornierung der Anmeldung bis zu 14 Tage vor Seminarbeginn entstehen Stornogebühren von 50 Euro. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Preis zu entrichten.**

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Langner Communications GmbH, Janet Müller,
Foßredder 12, D-22359 Hamburg, Tel. 040-609011-10, jm@langner.com